

Pressebericht vom 20.12.06

Neue Backstube in Betrieb genommen

### **Weihnachtsbäckerei im Kreispflegeheim Ochsenhausen**

OCHSENHAUSEN. Im Weihnachtsferienprogramm der Kreisklinik Ochsenhausen bot die freiwillige Krankenhaushilfe Irma Mohr im Dezember einen Backnachmittag an. Das Thema war die Weihnachtsbäckerei.

Die Gäste hatten schon viele Jahre nicht mehr selbst gebacken.

Auch für Irma Mohr war es an diesem Montag etwas ganz besonderes. Zum ersten Mal nahm sie die Backstube in der neu gestalteten Kurzeitpflege Oase in Betrieb. Schon als Mohr die Zutaten bereit legte, verloren die Gäste ihre anfängliche Zurückhaltung. Und als es dann losging, machten sie sich mit viel Freude und Konzentration an die Arbeit mit Mehl, Zucker, Eier, Zimt und Schokolade. Jeder wollte einmal einen Ausstecher machen oder ein Plätzchen bemalen, um seinen Beitrag bei der Weihnachtsbäckerei zu leisten. Auch diejenigen, die in Ihrer Motorik und kognitiv eingeschränkt sind konnten sich mit etwas Hilfe und Motivation sehr gut als Bäcker einbringen Bäcker.

Am Ende des Backtages waren alle mit Ihren Ergebnissen sehr zufrieden und genossen ein paar Kostproben. Beim Backen erinnern sich einige an die Zeit, in der

sie noch selbst immer wieder neue Rezepte ausprobierten und doch jeder sein Lieblingsgebäck hatte. Auch Mohr fragte nach dem Lieblingsgebäck der Gäste und bezog dies in ihren Backplan ein. Die Gäste stellten fest, dass die beliebtesten Rezepte doch immer noch die Gleichen sind wie früher.

Über die Weihnachtszeit hinaus sorgt Irma Mohr jeden Freitag für die Backstube in der Oase und es duftet dann immer wunderbar nach frischem Gebäck.

Der Pflegewissenschaftler Professor Menzen sieht im Backen großes Potenzial für eine wirkungsvolle Interventionsgerontologie. Die Interventionsgerontologie hat das Ziel, Menschen wieder das Gefühl von Kompetenz zu geben und sie dabei zu fördern ihre Selbständigkeit zu behalten. Dabei ist es vor allem wichtig auf Biografien einzugehen und gezielt Ressourcen zu fördern. So ist das Backen für jemand, der früher nie gebacken hat, zwar oft nicht die wirkungsvollste Interventionsgerontologie. Aber es ist beachtlich, dass Menschen sogar noch im Alter Fähigkeiten und Neigungen entdecken, die sie bislang nicht kannten.

Weitere Informationen erhalten Sie von Hildegard Christ, Kreisklinik Ochsenhausen, unter 07352 207-218.

*Bildunterschrift: Maria Ludwig, Irma Mohr und Alfons Bauer weihen die neue Backstube ein.*

*Foto: Melanie Eberle  
2356 Zeichen, 84 Zeilen*